
(Name, Vorname)

(Straße)

(PLZ/Wohnort)

Nicht vom/von Bewerber/in auszufüllen!

Vermerk: Bewerberliste: _____

Eingang des Zeugnisses:

erste juristische Staatsprüfung: _____

erste juristische Prüfung: _____

staatliche Pflichtfachprüfung: _____

In Datei erfasst : _____

In Datei geprüft: _____

Der Präsident des Kammergerichts
Dezernat VI - Referat für Referendarangelegenheiten
Salzburger Str. 21-25
10825 Berlin

Antrag um erstmalige Aufnahme in den juristischen Vorbereitungsdienst**

Anlagen

Ich bitte um Einstellung zum nächstmöglichen Termin ODER:

Ich bitte um Einstellung zum _____

(Mir ist bekannt, dass es sich um eine Rückstellung handelt.)

Die in rot aufgeführten Unterlagen müssen der Bewerbung vollständig beigelegt werden. Kopien sind nach nach § 33 VwVfg. i. V.m. den landesrechtlichen Vorschriften zu beglaubigen (d. h., z. B. ausstellende Behörde oder Bürgeramt). **Bitte zur Eigenkontrolle abhaken.**

- beglaubigte Kopie Prüfungszeugnis
- Personalblatt
- Erklärung zu Vorstrafen
- Erklärung zu anderweitigem juristischen Vorbereitungsdienst
- Belehrung und Erklärung zur Verfassungstreue
- aktuelles Lichtbild im Passbildformat (für das Personalblatt)
- unterschriebener, tabellarischer - maschinenschriftlicher – Lebenslauf
- beglaubigte Kopie Personalausweis oder Pass ggf. mit Aufenthaltstitel
- beglaubigte Kopie Heiratsurkunde bzw. Lebenspartnerschaftsurkunde mit Angabe der Namensführung
- beglaubigte Kopie Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
- beglaubigte Kopie Geburtsurkunde(n) d. Kinde(r)
- beglaubigte Kopie Nachweis über Schwerbehinderung oder Gleichstellung
- beglaubigte Kopie Nachweis über d. Ableistung von z. B. Wehr-, Zivil- o. Ersatzdienst o. einen Dienst nach dem BFDG*
- beglaubigte Kopie Nachweis über die Ernennung ins Beamtenverhältnis (ggf. auch Entlassungsurkunde)

Datum und Unterschrift

* Bundesfreiwilligendienstgesetz

** Die Rangstelle richtet sich in jedem Fall – unabhängig vom gewünschten Einstellungsdatum – nach dem Datum des Eingangs des Prüfungszeugnisses.